

## Zu klein geworden: Sozialmarkt bekommt neuen Standort



Bürgermeister Matthias Stadler stellte am Donnerstag den neuen Standort des Sozialmarkts in St. Pölten vor. (Foto: Martin Koutny)

**Der Sozialmarkt in der St. Pöltener Linzer Straße hat mit Ende des Jahres ausgedient. Der Grund: Wegen der stetig steigenden Anzahl an Hilfsbedürftigen in der Landeshauptstadt ist das 120 Quadratmeter große Geschäft zu klein geworden.**

Die Stadt St. Pölten stockt deshalb auf tausend Quadratmeter auf und verlegt den SOMA in die Eybnerstraße 13 nahe des Bahnhofs. "Es geht darum, die Kluft zwischen arm und reich nicht noch größer werden zu lassen. Es ist somit ein logischer Schritt, dass sich SOMA für die Herausforderungen der Zukunft rüstet", erklärt SP-Bürgermeister Matthias Stadler.

Auch eine Küche, einen Kaffeehausbereich, sowie Lager- und Büroflächen wird der neue Standort umfassen.